

Statistischer Bericht

J 12 – j / 12

┌ Dienstleistungen
in Brandenburg
2012

Impressum

Statistischer Bericht

J 12 – j / 12

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen im **Juli 2014**

Preis

pdf-Version: kostenlos
Excel-Version: kostenlos

Herausgeber

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Behlertstraße 3a
14467 Potsdam
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091

Zeichenerklärung

0 weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
– nichts vorhanden
... Angabe fällt später an
() Aussagewert ist eingeschränkt
/ Zahlenwert nicht sicher genug
• Zahlenwert unbekannt oder
geheim zu halten
x Tabellenfach gesperrt
p vorläufige Zahl
r berichtigte Zahl
s geschätzte Zahl

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg,
Potsdam, 2014



*Dieses Werk ist unter einer Creative Commons Lizenz
vom Typ Namensnennung 3.0 Deutschland zugänglich.
Um eine Kopie dieser Lizenz einzusehen, konsultieren Sie
<http://creativecommons.org/licenses/by/3.0/de/>*

Inhaltsverzeichnis	Seite
Vorbemerkungen	4
1. Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012 — Gesamtübersicht	8
1.1 Wirtschaftsabschnitt H	8
1.2 Wirtschaftsabschnitt J	10
1.3 Wirtschaftsabschnitt L	12
1.4 Wirtschaftsabschnitt M	14
1.5 Wirtschaftsabschnitt N	16
1.6 Wirtschaftsabschnitt S / Abteilung 95	18
2. Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012 — Grundzahlen	20
2.1 Wirtschaftsabschnitt H	20
2.2 Wirtschaftsabschnitt J	22
2.3 Wirtschaftsabschnitt L	24
2.4 Wirtschaftsabschnitt M	26
2.5 Wirtschaftsabschnitt N	28
2.6 Wirtschaftsabschnitt S / Abteilung 95	30
3. Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012 — Kennzahlen	32
3.1 Wirtschaftsabschnitt H	32
3.2 Wirtschaftsabschnitt J	34
3.3 Wirtschaftsabschnitt L	36
3.4 Wirtschaftsabschnitt M	38
3.5 Wirtschaftsabschnitt N	40
3.6 Wirtschaftsabschnitt S / Abteilung 95	42

Vorbemerkungen

Allgemeine und methodische Erläuterungen

Rechtsgrundlage

Die jährliche Dienstleistungsstatistik wird auf der rechtlichen Grundlage des Dienstleistungstatistikgesetzes (DIStatG) vom 19. Dezember 2000 (BGBl. I S. 1765) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 564) in den jeweils geltenden Fassungen durchgeführt.

Zweck der Erhebung

Mit der Durchführung einer jährlichen Dienstleistungsstatistik mit Auskunftspflicht bei Unternehmen oder Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit in den überwiegend unternehmensorientierten Dienstleistungsbereichen der Wirtschaftsabschnitte H, J, L, M, N sowie S/Abteilung 95 der Klassifikation der Wirtschaftszweige Ausgabe 2008 (WZ 2008) werden Strukturdaten dieser Unternehmen in einem konsistenten Gesamtkonzept erhoben. Damit steht im Ergebnis der Erhebung ein zuverlässiges, amtliches Zahlenmaterial zur Verfügung, das eine Grundlage für Analysen des Strukturwandels in diesen Wirtschaftsbereichen bildet und zur Verbesserung der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung in der Bundesrepublik Deutschland beiträgt.

Die Veröffentlichung der Ergebnisse erfolgt für die Wirtschaftsabschnitte:

- H – Verkehr und Lagerei
- J – Information und Kommunikation
- L – Grundstücks- und Wohnungswesen
- M – Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen
- N – Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen
- S / Abteilung 95 – Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern.

Zugleich werden mit Durchführung dieser Erhebung durch alle Bundesländer und den daraus resultierenden Ergebnissen deutsche Lieferverpflichtungen für Unternehmensangaben in diesen Wirtschaftsbereichen gegenüber der Europäischen Union erfüllt. Diese europäischen Anforderungen an alle Mitgliedsstaaten der EU sind festgelegt in der Verordnung Nr. 58/97 des Rates vom 20. Dezember 1996 über die strukturelle Unternehmensstatistik.

Entwicklung der Erhebung

Der wirtschaftliche Wandel in der Bundesrepublik Deutschland sowie auch im Land Berlin ist geprägt von einer ständig steigenden Bedeutung des tertiären Sektors. Gerade in den vergangenen Jahren ist dieser tertiäre Sektor stark angewachsen und weist eine hohe Dynamik insbesondere im Gründungsgeschehen aus. Dabei findet der Strukturwandel nicht nur zwischen dem primären, sekundären und tertiären Sektor statt. Auch die Strukturen im tertiären Sektor selbst, im Dienstleistungsbereich, verschieben sich.

Dieser Entwicklung wird auch die amtliche Statistik gerecht. Während bis zum Jahr 2000 das Datenangebot für die in den Wirtschaftsabschnitten der Wirtschaftszweigklassifikation zusammengefassten vorwiegend unternehmensnahen Dienstleistungsbereiche erhebliche Defizite aufwies, wurde mit dem am 19. Dezember 2000 verabschiedeten „Gesetz zur Einführung einer Dienstleistungsstatistik und zur Änderung statistischer Rechtsvorschriften“ sicher gestellt, dass erstmals ab dem Berichtsjahr 2000 jährlich ein zuverlässiges amtliches Zahlenmaterial für die Unternehmen in diesen Wirtschaftsabschnitten zur Verfügung gestellt werden kann.

Erhebungseinheiten und Stichprobenziehung

Erhebungseinheiten der Dienstleistungsstatistik sind die Dienstleistungsbereiche nach Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 2006 zur Aufstellung der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige NACE Rev. 2 und zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 3037/90 des Rates sowie einiger Verordnungen der EG über bestimmte Bereiche der Statistik (ABl. EU Nr. L 393 S. 1) in der jeweils geltenden Fassung.

Zur Feststellung der Auswahlgesamtheit aller Erhebungseinheiten dient das bei den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder geführte Unternehmensregister. Dieses Unternehmensregister enthält Angaben zur eindeutigen Identifizierung, wirtschaftszweigsystematischen Zuordnung, Aufnahme bzw. Einstellung der wirtschaftlichen Tätigkeit und Angabe der Größe (z. B. nach dem steuerbaren Umsatz oder nach der Zahl der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten) der erfassten Einheiten. Auswahlgesamtheit für die von der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich erfassten Auskunftspflichtigen bildet die Gesamtheit aller Unternehmen und Einrichtungen, die nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt ihrer Tätigkeit den Wirtschaftsabschnitten H, J, L, M, N, sowie S / Abteilung 95 angehören, aktiv und umsatzsteuerpflichtig sowie mit einer eigenen (Umsatz-) Steuernummer oder mit der (Umsatz-) Steuernummer eines Organträgers versehen waren. Die Umsatzsteuerpflicht beginnt bei einem Jahresumsatz von mehr als 17 500 EUR. Damit gehen Unternehmen und Einrichtungen mit einem Jahresumsatz von 17 500 EUR und weniger nicht in die Auswahlgesamtheit ein und werden auch in den Ergebnissen dieser Statistik nicht nachgewiesen.

Nach mathematisch-statistischen Methoden werden aus der Auswahlgesamtheit des Unternehmensregisters die auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten nach einem Auswahlplan mittels einer geschichteten Zufallsstichprobe gezogen. Um ein repräsentatives Ergebnis zu erhalten, folgt dabei die Schichtung der Auswahlgesamtheit der Zielsetzung der Dienstleistungsstatistik, die ökonomischen Kerndaten in den unternehmensnahen Dienstleistungsbereichen zu erfassen und vorrangig in der Gliederung nach Bundesländern, Wirtschaftszweigen und Größenklassen, zum Beispiel nach der Höhe des Umsatzes bzw. nach der Zahl der in den Unternehmen tätigen Personen, nachzuweisen.

Entsprechend erfolgte vor der Stichprobenziehung eine hierarchische Untergliederung der Auswahlgesamtheit aus dem Unternehmensregister nach Ländern, Wirtschaftszweigen (WZ-Vierstellern) sowie nach 12 Größenklassen des Umsatzes bzw. der Zahl der tätigen Personen. In jeder dieser Schichten wird eine separate Zufallsstichprobe gezogen. Dabei werden Schichten, die nur minimal besetzt sind, als Totalschicht erfasst, das heißt, jedes darin befindliche Unternehmen ist auskunftspflichtig. Auch nach ihrem Umsatz sehr große Unternehmen werden als Totalschicht betrachtet. In Schichten, die quantitativ sehr stark besetzt sind, wird unter Berücksichtigung des gesetzlich vorgegebenen maximalen Auswahlprozents eine repräsentative Stichprobe von Unternehmen gezogen. Die gezogene Stichprobe für das Berichtsjahr 2011 wurde aus den Abschnitten H, J, L, M, N, und S / Abtlg. 95 neu aus im Unternehmensregister verzeichneten Einheiten gezogen. Der Auswahlprozents dieser Stichprobe beträgt bundesweit höchstens 15 Prozent.

Im Ergebnis führt die Stichprobenziehung dazu, dass in Ländern bzw. Wirtschaftszweigen, die nur eine geringe Anzahl von Unternehmen in der Auswahlgesamtheit haben, eine relativ hohe Anzahl von Unternehmen gezogen und befragt wird, um ein repräsentatives Ergebnis zu erhalten. Nach den Berichtsjahren 2000, 2003 und 2008 wurde zuletzt für das Berichtsjahr 2011 eine komplett neue Stichprobe gezogen. Diese wird zur Sicherung der Qualität über mehrere Jahre beibehalten. Hierzu wird im Rahmen der jährlich stattfindende Referentenbesprechung der statistischen Ämter der Länder beschlossen, ob eine komplett neue Stichprobe gezogen oder die Stichprobe beibehalten und lediglich um eine sog. Neuzugangsstichprobe ergänzt werden soll. Bei einer Neuzugangsstichprobe wird aus der Auswahlgesamtheit aller seit der vorausgegangenen Ziehung neu registrierten Einheiten gezogen. Damit wird der Kreis der auskunftspflichtigen Einheiten jährlich an den aktuellen Unternehmensregisterstand angepasst. Ziel dieser Maßnahme ist es, ein allmähliches Absterben des Berichtskreises und eine hieraus resultierende Unterschätzung der in der Erhebung nachzuweisenden Totalwerte zu verhindern sowie eine Anpassung der Auskunftspflichtigen an den aktuellen Stand der Auswahlgesamtheit zu erreichen.

Erhebungsweg

Die Dienstleistungsstatistik ist eine dezentrale Stichprobenerhebung des Bundes mit Auskunftspflicht, die bei höchstens 15 Prozent der Auswahlgesamtheit des Bundes durchgeführt wird.

Das heißt, die durch die Stichprobe in den einzelnen Ländern gezogenen und auskunftspflichtigen Unternehmen oder Einrichtungen erhalten durch das zuständige Statistische Amt, in diesem Fall durch das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg, Zugangsdaten für das Internet, füllen dort den Fragebogen aus und übertragen die geforderten Angaben an das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg termingerecht zurück.

Für die Erfassung, Plausibilisierung, Auswertung und Aufbereitung der Daten wird ein bundesweit einheitliches Verbundprogramm angewendet, das vom Amt für Statistik Berlin-Brandenburg entwickelt wurde.

Im Amt für Statistik Berlin-Brandenburg durchlaufen die erfassten Daten eine Plausibilisierung, bevor sie zum Landesergebnis tabelliert und in aggregierter Form an das Statistische Bundesamt übergeben werden, wo das Bundesergebnis erarbeitet wird.

Erhebungsmerkmale

Die Erhebungsmerkmale gliedern sich entsprechend dem Dienstleistungsstatistikgesetz in folgende vier Komplexe:

1. Angaben zur Kennzeichnung des Unternehmens oder der Einrichtung zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit:
 - hauptsächlich ausgeübte wirtschaftliche Tätigkeit
 - Rechtsform
 - Zahl der Niederlassungen
2. Tätige Personen sowie Löhne und Gehälter:
 - Zahl der tätigen Personen nach Geschlecht und Stellung im Beruf sowie Voll- und Teilzeittätigkeit
 - Zahl der Beschäftigten nach Vollzeiteinheiten
 - Summe der Bruttolöhne und Bruttogehälter
 - gesetzliche und übrige Sozialaufwendungen der Arbeitgeber
3. Umsätze, Vorleistungen sowie Steuern und Subventionen:
 - Umsätze oder Einnahmen nach In- und Ausland und sonstige betriebliche Erträge
 - Aufwendungen für Waren, Material und Dienstleistungen nach Arten
 - Aufwendungen für Mieten, Pachten und Leasing
 - Wert der Bestände an Waren und Material nach Arten
 - Steuern, Abgaben sowie Subventionen
4. Investitionen:
 - Wert der erworbenen Sachanlagen und Wert der immateriellen Vermögensgegenstände nach Arten
 - Wert der selbst erstellten Sachanlagen.

Zur Reduzierung des Aufwandes bei den Auskunftspflichtigen wurden kleinere Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Umsatz oder Einnahmen von weniger als 250 000 EUR im Berichtsjahr nur mit einem gekürzten Merkmalskatalog befragt. Neben den allgemeinen Angaben zum Unternehmen, wie wirtschaftliche Tätigkeit, Rechtsform und Zahl der Niederlassungen, haben diese nur weitere 12 Fragen zu beantworten. Die Antworten lassen sich in der Regel aus den Geschäftsaufzeichnungen entnehmen. Handelt es sich bei den größeren Unternehmen (mit einem Umsatz oder Einnahmen von 250 000 EUR und mehr) um Mehrländerunternehmen, das heißt, um Unternehmen oder Einrichtungen mit Niederlassungen in mehreren Bundesländern, sind die folgenden Merkmale:

- Umsatz oder Einnahmen aus selbständiger Tätigkeit,
- Bruttolöhne und Bruttogehälter,
- Investitionen insgesamt und
- Zahl der tätigen Personen insgesamt am 30. September des Berichtsjahres

in einem Zusatzerhebungsvordruck nach Ländern aufzugliedern.

Dargestellte Wirtschaftsabschnitte

Die in diesem Bericht dargestellten Ergebnisse enthalten Angaben von Unternehmen und Einrichtungen der nachfolgend genannten Wirtschaftsabschnitte der Klassifikation der Wirtschaftszweige (Ausgabe 2008).

Der Wirtschaftsabschnitt H – umfasst Unternehmen, die ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt im Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen (WZ 49), der Schifffahrt (WZ 50), der Luftfahrt (WZ 51), der Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr (WZ 52) und dem Post-, Kurier- und Expressdienst (WZ 53) haben.

Der Wirtschaftsabschnitt J – umfasst Unternehmen und Einrichtungen des Verlagswesens (WZ 58), der Herstellung, dem Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik (WZ 59), der Rundfunkveranstalter (WZ 60), der Telekommunikation (WZ 61), der Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie (WZ 62) und der Informationsdienstleistungen (WZ 63).

Der Wirtschaftsabschnitt L – umfasst die Unternehmen und Einrichtungen des Grundstücks- und des Wohnungswesens (WZ 68).

Der Wirtschaftsabschnitt M – umfasst Unternehmen und Einrichtungen der Rechts- und Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung (WZ 69), der Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben und der Unternehmensberatung (WZ 70), der Architektur- und Ing.-Büros sowie die technische, physikalische und chemische Untersuchung (WZ 71), der Forschung und Entwicklung (WZ 72), der Werbung und Marktforschung (WZ 73), der sonstigen freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Tätigkeiten (WZ 74) und des Veterinärwesens (WZ 75).

Der Wirtschaftsabschnitt N – umfasst die Unternehmen und Einrichtungen der Vermietung von beweglichen Sachen (WZ 77), der Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften (WZ 78), der Reisebüros, der Reiseveranstalter und der Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen (WZ 79), der Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien (WZ 80), der Gebäudebetreuung; des Garten- und Landschaftsbau (WZ 81) und der Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a. n. g. (WZ 82).

Der Wirtschaftsabschnitt S / Abteilung 95 – umfasst die Unternehmen der Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern (WZ 95).

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012 — Gesamtübersicht
1.1 Wirtschaftsabschnitt H

Merkmale	Maßeinheit	Wirtschaftsabschnitt H		
		Verkehr und Lagerei		
		Unternehmen/ Einrichtungen	davon mit Umsatz von	
weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr			
Unternehmen/Einrichtungen.....	Anzahl	2 703	1 494	1 209
davon				
Einzelunternehmen.....	Anzahl	2 035	1 366	669
Personengesellschaften.....	Anzahl	186	45	141
Kapitalgesellschaften.....	Anzahl	481	83	398
sonstige Rechtsformen.....	Anzahl	1	–	1
Umsatz und sonstige betriebliche Erträge.....	1 000 EUR	3 826 222	144 621	3 681 601
davon ¹				
Umsatz	1 000 EUR	–	–	3 462 611
darunter durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	1 000 EUR	–	–	86 994
sonstige betriebliche Erträge.....	1 000 EUR	–	–	218 990
Subventionen.....	1 000 EUR	7 781	259	7 523
Tätige Personen insgesamt am 30. September.....	Anzahl	44 261	4 196	40 065
darunter weiblich	Anzahl	–	–	9 182
davon				
Tätige Inhaber, tätige Mitarbeiter sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige.....	Anzahl	2 637	1 503	1 134
darunter weiblich	Anzahl	–	–	148
Abhängig Beschäftigte.....	Anzahl	41 624	2 693	38 931
und zwar: ¹				
weiblich.....	Anzahl	–	–	9 034
Auszubildende.....	Anzahl	–	–	575
in Teilzeit tätig.....	Anzahl	–	–	3 369
geringfügig Beschäftigte.....	Anzahl	–	–	10 109
abhängig Beschäftigte in Vollzeiteneinheiten.....	Anzahl	–	–	28 800
Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen insgesamt.....	%	94,0	64,2	97,2
Anteil der weiblichen tätigen Personen an den tätigen Personen insgesamt.....	%	–	–	22,9
Anteil der in Teilzeit Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten insgesamt.....	%	–	–	8,7
Aufwendungen.....	1 000 EUR	3 114 749	82 973	3 031 776
davon				
Personalaufwand.....	1 000 EUR	873 754	26 879	846 876
davon für				
Bruttoentgelte.....	1 000 EUR	712 079	21 263	690 816
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.....	1 000 EUR	161 675	5 616	156 059
davon ¹				
gesetzliche Sozialaufwendungen.....	1 000 EUR	–	–	135 431
übrige Sozialaufwendungen.....	1 000 EUR	–	–	20 628

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012 — Gesamtübersicht
1.1 Wirtschaftsabschnitt H

Merkmale	Maßeinheit	Wirtschaftsabschnitt H		
		Verkehr und Lagerei		
		Unternehmen/ Einrichtungen	davon mit Umsatz von	
weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr			
Materialaufwand und sonstige betriebliche Aufwendungen.....	1 000 EUR	2 240 995	56 094	2 184 901
davon für ¹				
bezogene Waren und Dienstleistungen zum				
Wiederverkauf in unverändertem Zustand.....	1 000 EUR	–	–	702 443
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe.....	1 000 EUR	–	–	424 157
sonstige betriebliche Aufwendungen und				
bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf).....	1 000 EUR	–	–	1 058 302
darunter Aufwendungen für				
Mieten, Pachten und Leasing.....	1 000 EUR	163 185	4 510	158 674
Leiharbeiter.....		–	–	21 579
Bestände insgesamt				
am Anfang des Berichtsjahres.....	1 000 EUR	63 617	1 362	62 255
am Ende des Berichtsjahres.....	1 000 EUR	81 808	1 453	80 355
davon ¹				
bezogene Waren und Dienstleistungen zum				
Wiederverkauf in unverändertem Zustand				
am Anfang des Berichtsjahres.....	1 000 EUR	–	–	8 483
am Ende des Berichtsjahres.....	1 000 EUR	–	–	15 221
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe				
am Anfang des Berichtsjahres.....	1 000 EUR	–	–	23 515
am Ende des Berichtsjahres.....	1 000 EUR	–	–	23 448
selbsterstellte fertige und unfertige Erzeugnisse sowie				
in Arbeit befindliche Aufträge				
am Anfang des Berichtsjahres.....	1 000 EUR	–	–	30 257
am Ende des Berichtsjahres.....	1 000 EUR	–	–	41 686
Bruttoanlageinvestitionen.....	1 000 EUR	242 245	6 525	235 720
davon ¹				
erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke.....	1 000 EUR	–	–	227 458
davon				
Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie				
Anlagen und Maschinen.....	1 000 EUR	–	–	213 366
Bauten.....	1 000 EUR	–	–	11 689
Grundstücke.....	1 000 EUR	–	–	2 403
selbsterstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke.....	1 000 EUR	–	–	1 334
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände.....	1 000 EUR	–	–	6 927
darunter erworbene Software.....	1 000 EUR	–	–	5 900
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben.....	1 000 EUR	22 172	2 085	20 087
Bruttowertschöpfung.....	1 000 EUR	1 590 362	86 793	1 503 569
Bruttobetriebsüberschuss.....	1 000 EUR	716 608	59 914	656 694

¹ Eine Aufrechnung der Davon - Positionen ist nicht möglich, da bei den Unternehmen und Einrichtungen mit einem Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen von weniger als 250 000 Euro diese Positionen nicht aufgliedert werden müssen.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012 — Gesamtübersicht
1.2 Wirtschaftsabschnitt J

Merkmale	Maßeinheit	Wirtschaftsabschnitt J		
		Information und Kommunikation		
		Unternehmen/ Einrichtungen	davon mit Umsatz von	
weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr			
Unternehmen/Einrichtungen.....	Anzahl	1 661	1 291	370
davon				
Einzelunternehmen.....	Anzahl	1 018	959	59
Personengesellschaften.....	Anzahl	125	81	43
Kapitalgesellschaften.....	Anzahl	511	247	264
sonstige Rechtsformen.....	Anzahl	7	4	3
Umsatz und sonstige betriebliche Erträge.....	1 000 EUR	1 103 952	100 319	1 003 633
davon ¹				
Umsatz	1 000 EUR	–	–	964 469
darunter durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	1 000 EUR	–	–	35 337
sonstige betriebliche Erträge.....	1 000 EUR	–	–	39 164
Subventionen.....	1 000 EUR	3 455	44	3 410
Tätige Personen insgesamt am 30. September.....	Anzahl	9 195	1 969	7 227
darunter weiblich	Anzahl	–	–	3 028
davon				
Tätige Inhaber, tätige Mitarbeiter sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige.....	Anzahl	1 714	1 355	359
darunter weiblich	Anzahl	–	–	27
Abhängig Beschäftigte.....	Anzahl	7 481	613	6 868
und zwar: ¹				
weiblich.....	Anzahl	–	–	3 001
Auszubildende.....	Anzahl	–	–	206
in Teilzeit tätig.....	Anzahl	–	–	923
geringfügig Beschäftigte.....	Anzahl	–	–	891
abhängig Beschäftigte in Vollzeiteneinheiten.....	Anzahl	–	–	5 734
Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen insgesamt.....	%	81,4	31,2	95,0
Anteil der weiblichen tätigen Personen an den tätigen Personen insgesamt.....	%	–	–	41,9
Anteil der in Teilzeit Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten insgesamt.....	%	–	–	13,4
Aufwendungen.....	1 000 EUR	769 605	43 106	726 498
davon				
Personalaufwand.....	1 000 EUR	282 359	11 174	271 184
davon für				
Bruttoentgelte.....	1 000 EUR	238 936	9 209	229 727
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.....	1 000 EUR	43 423	1 966	41 457
davon ¹				
gesetzliche Sozialaufwendungen.....	1 000 EUR	–	–	37 787
übrige Sozialaufwendungen.....	1 000 EUR	–	–	3 670

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012 — Gesamtübersicht
1.2 Wirtschaftsabschnitt J

Merkmale	Maßeinheit	Wirtschaftsabschnitt J		
		Information und Kommunikation		
		Unternehmen/ Einrichtungen	davon mit Umsatz von	
weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr			
Materialaufwand und sonstige betriebliche Aufwendungen.....	1 000 EUR	487 246	31 932	455 314
davon für ¹				
bezogene Waren und Dienstleistungen zum				
Wiederverkauf in unverändertem Zustand.....	1 000 EUR	–	–	112 112
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe.....	1 000 EUR	–	–	63 614
bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)				
und sonstige betriebliche Aufwendungen.....	1 000 EUR	–	–	279 587
darunter Aufwendungen für				
Mieten, Pachten und Leasing.....	1 000 EUR	34 524	3 937	30 588
Leiharbeiter.....		–	–	5 008
Bestände insgesamt				
am Anfang des Berichtsjahres.....	1 000 EUR	40 972	3 926	37 046
am Ende des Berichtsjahres.....	1 000 EUR	54 621	3 881	50 740
davon ¹				
bezogene Waren und Dienstleistungen zum				
Wiederverkauf in unverändertem Zustand				
am Anfang des Berichtsjahres.....	1 000 EUR	–	–	6 715
am Ende des Berichtsjahres.....	1 000 EUR	–	–	10 586
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe				
am Anfang des Berichtsjahres.....	1 000 EUR	–	–	5 589
am Ende des Berichtsjahres.....	1 000 EUR	–	–	4 650
selbsterstellte fertige und unfertige Erzeugnisse sowie				
in Arbeit befindliche Aufträge				
am Anfang des Berichtsjahres.....	1 000 EUR	–	–	24 742
am Ende des Berichtsjahres.....	1 000 EUR	–	–	35 504
Bruttoanlageinvestitionen.....	1 000 EUR	42 507	3 235	39 273
davon ¹				
erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke.....	1 000 EUR	–	–	28 204
davon				
Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie				
Anlagen und Maschinen.....	1 000 EUR	–	–	25 455
Bauten.....	1 000 EUR	–	–	2 411
Grundstücke.....	1 000 EUR	–	–	339
selbsterstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke.....	1 000 EUR	–	–	79
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände.....	1 000 EUR	–	–	8 337
darunter erworbene Software.....	1 000 EUR	–	–	5 238
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben.....	1 000 EUR	10 348	1 547	8 801
Bruttowertschöpfung.....	1 000 EUR	623 543	66 841	556 702
Bruttobetriebsüberschuss.....	1 000 EUR	341 184	55 666	285 518

¹ Eine Aufrechnung der Davon - Positionen ist nicht möglich, da bei den Unternehmen und Einrichtungen mit einem Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen von weniger als 250 000 Euro diese Positionen nicht aufgliedert werden müssen.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012 — Gesamtübersicht
1.3 Wirtschaftsabschnitt L

Merkmale	Maßeinheit	Wirtschaftsabschnitt L		
		Grundstücks- und Wohnungswesen		
		Unternehmen/ Einrichtungen	davon mit Umsatz von	
weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr			
Unternehmen/Einrichtungen.....	Anzahl	2 012	1 547	465
davon				
Einzelunternehmen.....	Anzahl	781	729	53
Personengesellschaften.....	Anzahl	699	587	112
Kapitalgesellschaften.....	Anzahl	504	231	273
sonstige Rechtsformen.....	Anzahl	28	1	27
Umsatz und sonstige betriebliche Erträge.....	1 000 EUR	3 153 881	127 977	3 025 904
davon ¹				
Umsatz	1 000 EUR	–	–	2 907 484
darunter durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	1 000 EUR	–	–	675
sonstige betriebliche Erträge.....	1 000 EUR	–	–	118 420
Subventionen.....	1 000 EUR	3 124	–	3 124
Tätige Personen insgesamt am 30. September.....	Anzahl	8 609	3 044	5 564
darunter weiblich	Anzahl	–	–	2 949
davon				
Tätige Inhaber, tätige Mitarbeiter sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige.....	Anzahl	2 474	2 049	425
darunter weiblich	Anzahl	–	–	54
Abhängig Beschäftigte.....	Anzahl	6 134	996	5 139
und zwar: ¹				
weiblich.....	Anzahl	–	–	2 895
Auszubildende.....	Anzahl	–	–	193
in Teilzeit tätig.....	Anzahl	–	–	679
geringfügig Beschäftigte.....	Anzahl	–	–	627
abhängig Beschäftigte in Vollzeiteneinheiten.....	Anzahl	–	–	4 359
Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen insgesamt.....	%	71,3	32,7	92,4
Anteil der weiblichen tätigen Personen an den tätigen Personen insgesamt.....	%	–	–	53,0
Anteil der in Teilzeit Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten insgesamt.....	%	–	–	13,2
Aufwendungen.....	1 000 EUR	927 594	49 790	877 804
davon				
Personalaufwand.....	1 000 EUR	204 237	13 586	190 652
davon für				
Bruttoentgelte.....	1 000 EUR	167 557	10 939	156 618
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.....	1 000 EUR	36 680	2 647	34 034
davon ¹				
gesetzliche Sozialaufwendungen.....	1 000 EUR	–	–	30 568
übrige Sozialaufwendungen.....	1 000 EUR	–	–	3 465

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012 — Gesamtübersicht
1.3 Wirtschaftsabschnitt L

Merkmale	Maßeinheit	Wirtschaftsabschnitt L		
		Grundstücks- und Wohnungswesen		
		Unternehmen/ Einrichtungen	davon mit Umsatz von	
weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr			
Materialaufwand und sonstige betriebliche Aufwendungen.....	1 000 EUR	723 357	36 205	687 152
davon für ¹				
bezogene Waren und Dienstleistungen zum				
Wiederverkauf in unverändertem Zustand.....	1 000 EUR	–	–	290 669
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe.....	1 000 EUR	–	–	62 910
sonstige betriebliche Aufwendungen und				
bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf).....	1 000 EUR	–	–	333 573
darunter Aufwendungen für				
Mieten, Pachten und Leasing.....	1 000 EUR	22 836	3 645	19 191
Leiharbeiter.....	1 000 EUR	–	–	711
Bestände insgesamt				
am Anfang des Berichtsjahres.....	1 000 EUR	484 949	9 537	475 412
am Ende des Berichtsjahres.....	1 000 EUR	519 751	13 162	506 589
davon ¹				
bezogene Waren und Dienstleistungen zum				
Wiederverkauf in unverändertem Zustand				
am Anfang des Berichtsjahres.....	1 000 EUR	–	–	170 814
am Ende des Berichtsjahres.....	1 000 EUR	–	–	195 641
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe				
am Anfang des Berichtsjahres.....	1 000 EUR	–	–	5 051
am Ende des Berichtsjahres.....	1 000 EUR	–	–	8 596
selbsterstellte fertige und unfertige Erzeugnisse sowie				
in Arbeit befindliche Aufträge				
am Anfang des Berichtsjahres.....	1 000 EUR	–	–	299 547
am Ende des Berichtsjahres.....	1 000 EUR	–	–	302 351
Bruttoanlageinvestitionen.....	1 000 EUR	879 087	4 143	874 944
davon ¹				
erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke.....	1 000 EUR	–	–	793 274
davon				
Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie				
Anlagen und Maschinen.....	1 000 EUR	–	–	13 620
Bauten.....	1 000 EUR	–	–	645 368
Grundstücke.....	1 000 EUR	–	–	134 285
selbsterstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke.....	1 000 EUR	–	–	78 029
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände.....	1 000 EUR	–	–	3 641
darunter erworbene Software.....	1 000 EUR	–	–	2 882
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben.....	1 000 EUR	62 281	2 342	59 939
Bruttowertschöpfung.....	1 000 EUR	2 484 197	93 055	2 391 142
Bruttobetriebsüberschuss.....	1 000 EUR	2 279 960	79 469	2 200 490

¹ Eine Aufrechnung der Davon - Positionen ist nicht möglich, da bei den Unternehmen und Einrichtungen mit einem Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen von weniger als 250 000 Euro diese Positionen nicht aufgliedert werden müssen.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012 — Gesamtübersicht
1.4 Wirtschaftsabschnitt M

Merkmale	Maßeinheit	Wirtschaftsabschnitt M		
		Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen		
		Unternehmen/ Einrichtungen	davon mit Umsatz von	
weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr			
Unternehmen/Einrichtungen.....	Anzahl	9 132	7 509	1 623
davon				
Einzelunternehmen.....	Anzahl	6 898	6 277	621
Personengesellschaften.....	Anzahl	764	468	295
Kapitalgesellschaften.....	Anzahl	1 452	752	700
sonstige Rechtsformen.....	Anzahl	18	12	6
Umsatz und sonstige betriebliche Erträge.....	1 000 EUR	2 700 629	589 969	2 110 660
davon ¹				
Umsatz	1 000 EUR	–	–	2 046 913
darunter durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	1 000 EUR	–	–	126 794
sonstige betriebliche Erträge.....	1 000 EUR	–	–	63 747
Subventionen.....	1 000 EUR	7 391	285	7 106
Tätige Personen insgesamt am 30. September.....	Anzahl	32 327	13 165	19 162
darunter weiblich	Anzahl	–	–	9 010
davon				
Tätige Inhaber, tätige Mitarbeiter sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige.....	Anzahl	10 023	8 193	1 830
darunter weiblich	Anzahl	–	–	324
Abhängig Beschäftigte.....	Anzahl	22 304	4 972	17 332
und zwar: ¹				
weiblich.....	Anzahl	–	–	8 685
Auszubildende.....	Anzahl	–	–	691
in Teilzeit tätig.....	Anzahl	–	–	2 252
geringfügig Beschäftigte.....	Anzahl	–	–	1 849
abhängig Beschäftigte in Vollzeiteneinheiten.....	Anzahl	–	–	14 904
Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen insgesamt.....	%	69,0	37,8	90,5
Anteil der weiblichen tätigen Personen an den tätigen Personen insgesamt.....	%	–	–	47,0
Anteil der in Teilzeit Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten insgesamt.....	%	–	–	13,0
Aufwendungen.....	1 000 EUR	1 917 721	253 616	1 664 105
davon				
Personalaufwand.....	1 000 EUR	709 753	80 057	629 695
davon für				
Bruttoentgelte.....	1 000 EUR	587 414	64 463	522 951
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.....	1 000 EUR	122 339	15 594	106 745
davon ¹				
gesetzliche Sozialaufwendungen.....	1 000 EUR	–	–	94 177
übrige Sozialaufwendungen.....	1 000 EUR	–	–	12 568

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012 — Gesamtübersicht
1.4 Wirtschaftsabschnitt M

Merkmale	Maßeinheit	Wirtschaftsabschnitt M		
		Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen		
		Unternehmen/ Einrichtungen	davon mit Umsatz von	
weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr			
Materialaufwand und sonstige betriebliche Aufwendungen.....	1 000 EUR	1 207 968	173 558	1 034 409
davon für ¹				
bezogene Waren und Dienstleistungen zum				
Wiederverkauf in unverändertem Zustand.....	1 000 EUR	–	–	306 319
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe.....	1 000 EUR	–	–	343 618
bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)				
und sonstige betriebliche Aufwendungen.....	1 000 EUR	–	–	384 472
darunter Aufwendungen für				
Mieten, Pachten und Leasing.....	1 000 EUR	91 977	28 365	63 612
Leiharbeitnehmer.....		–	–	7 562
Bestände insgesamt				
am Anfang des Berichtsjahres.....	1 000 EUR	310 248	14 594	295 654
am Ende des Berichtsjahres.....	1 000 EUR	336 669	14 944	321 725
davon ¹				
bezogene Waren und Dienstleistungen zum				
Wiederverkauf in unverändertem Zustand				
am Anfang des Berichtsjahres.....	1 000 EUR	–	–	65 413
am Ende des Berichtsjahres.....	1 000 EUR	–	–	63 278
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe				
am Anfang des Berichtsjahres.....	1 000 EUR	–	–	6 883
am Ende des Berichtsjahres.....	1 000 EUR	–	–	12 264
selbsterstellte fertige und unfertige Erzeugnisse sowie				
in Arbeit befindliche Aufträge				
am Anfang des Berichtsjahres.....	1 000 EUR	–	–	223 358
am Ende des Berichtsjahres.....	1 000 EUR	–	–	246 184
Bruttoanlageinvestitionen.....	1 000 EUR	84 525	18 648	65 876
davon ¹				
erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke.....	1 000 EUR	–	–	61 238
davon				
Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie				
Anlagen und Maschinen.....	1 000 EUR	–	–	45 262
Bauten.....	1 000 EUR	–	–	11 612
Grundstücke.....	1 000 EUR	–	–	4 364
selbsterstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke.....	1 000 EUR	–	–	281
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände.....	1 000 EUR	–	–	3 653
darunter erworbene Software.....	1 000 EUR	–	–	2 709
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben.....	1 000 EUR	24 903	6 523	18 380
Bruttowertschöpfung.....	1 000 EUR	1 501 852	410 523	1 091 330
Bruttobetriebsüberschuss.....	1 000 EUR	792 100	330 465	461 634

¹ Eine Aufrechnung der Davon - Positionen ist nicht möglich, da bei den Unternehmen und Einrichtungen mit einem Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen von weniger als 250 000 Euro diese Positionen nicht aufgliedert werden müssen.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012 — Gesamtübersicht
1.5 Wirtschaftsabschnitt N

Merkmale	Maßeinheit	Wirtschaftsabschnitt N		
		Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen		
		Unternehmen/ Einrichtungen	davon mit Umsatz von	
weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr			
Unternehmen/Einrichtungen.....	Anzahl	4 704	3 655	1 049
davon				
Einzelunternehmen.....	Anzahl	3 557	3 229	328
Personengesellschaften.....	Anzahl	293	174	120
Kapitalgesellschaften.....	Anzahl	846	247	599
sonstige Rechtsformen.....	Anzahl	7	5	2
Umsatz und sonstige betriebliche Erträge.....	1 000 EUR	2 684 053	307 777	2 376 275
davon ¹				
Umsatz	1 000 EUR	–	–	2 317 230
darunter durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	1 000 EUR	–	–	17 235
sonstige betriebliche Erträge.....	1 000 EUR	–	–	59 045
Subventionen.....	1 000 EUR	5 637	331	5 306
Tätige Personen insgesamt am 30. September.....	Anzahl	59 704	8 523	51 182
darunter weiblich	Anzahl	–	–	21 351
davon				
Tätige Inhaber, tätige Mitarbeiter sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige.....	Anzahl	4 673	3 738	936
darunter weiblich	Anzahl	–	–	161
Abhängig Beschäftigte.....	Anzahl	55 031	4 785	50 246
und zwar: ¹				
weiblich.....	Anzahl	–	–	21 190
Auszubildende.....	Anzahl	–	–	507
in Teilzeit tätig.....	Anzahl	–	–	12 215
geringfügig Beschäftigte.....	Anzahl	–	–	7 766
abhängig Beschäftigte in Vollzeiteneinheiten.....	Anzahl	–	–	38 266
Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen insgesamt.....	%	92,2	56,1	98,2
Anteil der weiblichen tätigen Personen an den tätigen Personen insgesamt.....	%	–	–	41,7
Anteil der in Teilzeit Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten insgesamt.....	%	–	–	24,3
Aufwendungen.....	1 000 EUR	2 108 649	155 565	1 953 084
davon				
Personalaufwand.....	1 000 EUR	1 081 248	55 726	1 025 522
davon für				
Bruttoentgelte.....	1 000 EUR	889 102	44 328	844 774
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.....	1 000 EUR	192 146	11 398	180 747
davon ¹				
gesetzliche Sozialaufwendungen.....	1 000 EUR	–	–	166 375
übrige Sozialaufwendungen.....	1 000 EUR	–	–	14 372

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012 — Gesamtübersicht
1.5 Wirtschaftsabschnitt N

Merkmale	Maßeinheit	Wirtschaftsabschnitt N		
		Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen		
		Unternehmen/ Einrichtungen	davon mit Umsatz von	
weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr			
Materialaufwand und sonstige betriebliche Aufwendungen.....	1 000 EUR	1 027 401	99 839	927 562
davon für ¹				
bezogene Waren und Dienstleistungen zum				
Wiederverkauf in unverändertem Zustand.....	1 000 EUR	–	–	411 873
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe.....	1 000 EUR	–	–	122 090
sonstige betriebliche Aufwendungen und				
bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf).....	1 000 EUR	–	–	393 599
darunter Aufwendungen für				
Mieten, Pachten und Leasing.....	1 000 EUR	88 227	11 370	76 857
Leiharbeitnehmer.....		–	–	20 834
Bestände insgesamt				
am Anfang des Berichtsjahres.....	1 000 EUR	66 846	7 043	59 803
am Ende des Berichtsjahres.....	1 000 EUR	83 159	7 884	75 275
davon ¹				
bezogene Waren und Dienstleistungen zum				
Wiederverkauf in unverändertem Zustand				
am Anfang des Berichtsjahres.....	1 000 EUR	–	–	16 344
am Ende des Berichtsjahres.....	1 000 EUR	–	–	21 606
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe				
am Anfang des Berichtsjahres.....	1 000 EUR	–	–	6 470
am Ende des Berichtsjahres.....	1 000 EUR	–	–	7 820
selbsterstellte fertige und unfertige Erzeugnisse sowie				
in Arbeit befindliche Aufträge				
am Anfang des Berichtsjahres.....	1 000 EUR	–	–	36 989
am Ende des Berichtsjahres.....	1 000 EUR	–	–	45 848
Bruttoanlageinvestitionen.....	1 000 EUR	139 889	19 848	120 042
davon ¹				
erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke.....	1 000 EUR	–	–	115 637
davon				
Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie				
Anlagen und Maschinen.....	1 000 EUR	–	–	102 364
Bauten.....	1 000 EUR	–	–	12 160
Grundstücke.....	1 000 EUR	–	–	1 112
selbsterstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke.....	1 000 EUR	–	–	560
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände.....	1 000 EUR	–	–	2 676
darunter erworbene Software.....	1 000 EUR	–	–	1 132
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben.....	1 000 EUR	25 617	5 741	19 876
Bruttowertschöpfung.....	1 000 EUR	1 653 544	203 370	1 450 174
Bruttobetriebsüberschuss.....	1 000 EUR	572 296	147 644	424 652

¹ Eine Aufrechnung der Davon - Positionen ist nicht möglich, da bei den Unternehmen und Einrichtungen mit einem Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen von weniger als 250 000 Euro diese Positionen nicht aufgliedert werden müssen.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012 — Gesamtübersicht
1.6 Wirtschaftsabschnitt S / Abteilung 95

Merkmale	Maßeinheit	Wirtschaftsabschnitt S / Abteilung 95		
		Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern		
		Unternehmen/ Einrichtungen	davon mit Umsatz von	
	250 000 EUR und mehr			
Unternehmen/Einrichtungen.....	Anzahl	332	298	34
davon				
Einzelunternehmen.....	Anzahl	287	270	17
Personengesellschaften.....	Anzahl	20	14	5
Kapitalgesellschaften.....	Anzahl	25	13	12
sonstige Rechtsformen.....	Anzahl	–	–	–
Umsatz und sonstige betriebliche Erträge.....	1 000 EUR	55 605	21 666	33 939
davon ¹				
Umsatz	1 000 EUR	–	–	32 877
darunter durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	1 000 EUR	–	–	1
sonstige betriebliche Erträge.....	1 000 EUR	–	–	1 062
Subventionen.....	1 000 EUR	3	–	3
Tätige Personen insgesamt am 30. September.....	Anzahl	842	529	313
darunter weiblich	Anzahl	–	–	63
davon ¹				
Tätige Inhaber, tätige Mitarbeiter sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige.....	Anzahl	346	310	36
darunter weiblich	Anzahl	–	–	4
Abhängig Beschäftigte.....	Anzahl	496	219	277
und zwar: ¹				
weiblich.....	Anzahl	–	–	59
Auszubildende.....	Anzahl	–	–	10
in Teilzeit tätig.....	Anzahl	–	–	17
geringfügig Beschäftigte.....	Anzahl	–	–	23
abhängig Beschäftigte in Vollzeiteneinheiten.....	Anzahl	–	–	250
Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen insgesamt.....	%	58,9	41,4	88,5
Anteil der weiblichen tätigen Personen an den tätigen Personen insgesamt.....	%	–	–	20,3
Anteil der in Teilzeit Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten insgesamt.....	%	–	–	6,1
Aufwendungen.....	1 000 EUR	40 022	12 633	27 390
davon				
Personalaufwand.....	1 000 EUR	11 508	2 429	9 078
davon für				
Bruttoentgelte.....	1 000 EUR	9 476	1 937	7 539
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.....	1 000 EUR	2 032	492	1 539
davon ¹				
gesetzliche Sozialaufwendungen.....	1 000 EUR	–	–	1 464
übrige Sozialaufwendungen.....	1 000 EUR	–	–	76

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012 — Gesamtübersicht
1.6 Wirtschaftsabschnitt S / Abteilung 95

Merkmale	Maßeinheit	Wirtschaftsabschnitt S / Abteilung 95		
		Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern		
		Unternehmen/ Einrichtungen	davon mit Umsatz von	
	250 000 EUR und mehr			
Materialaufwand und sonstige betriebliche Aufwendungen.....	1 000 EUR	28 514	10 203	18 311
davon für ¹				
bezogene Waren und Dienstleistungen zum				
Wiederverkauf in unverändertem Zustand.....	1 000 EUR	–	–	8 520
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe.....	1 000 EUR	–	–	568
sonstige betriebliche Aufwendungen und				
bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf).....	1 000 EUR	–	–	9 223
darunter Aufwendungen für				
Mieten, Pachten und Leasing.....	1 000 EUR	5 909	1 333	4 577
Leiharbeiter.....		–	–	968
Bestände insgesamt				
am Anfang des Berichtsjahres.....	1 000 EUR	2 249	717	1 533
am Ende des Berichtsjahres.....	1 000 EUR	2 708	1 160	1 548
davon ¹				
bezogene Waren und Dienstleistungen zum				
Wiederverkauf in unverändertem Zustand				
am Anfang des Berichtsjahres.....	1 000 EUR	–	–	1 360
am Ende des Berichtsjahres.....	1 000 EUR	–	–	1 314
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe				
am Anfang des Berichtsjahres.....	1 000 EUR	–	–	170
am Ende des Berichtsjahres.....	1 000 EUR	–	–	205
selbsterstellte fertige und unfertige Erzeugnisse sowie				
in Arbeit befindliche Aufträge				
am Anfang des Berichtsjahres.....	1 000 EUR	–	–	2
am Ende des Berichtsjahres.....	1 000 EUR	–	–	30
Bruttoanlageinvestitionen.....	1 000 EUR	1 828	700	1 127
davon ¹				
erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke.....	1 000 EUR	–	–	958
davon				
Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie				
Anlagen und Maschinen.....	1 000 EUR	–	–	787
Bauten.....	1 000 EUR	–	–	145
Grundstücke.....	1 000 EUR	–	–	25
selbsterstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke.....	1 000 EUR	–	–	158
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände.....	1 000 EUR	–	–	12
darunter erworbene Software.....	1 000 EUR	–	–	12
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben.....	1 000 EUR	393	229	164
Bruttowertschöpfung.....	1 000 EUR	27 317	11 677	15 641
Bruttobetriebsüberschuss.....	1 000 EUR	15 810	9 247	6 562

¹ Eine Aufrechnung der Davon - Positionen ist nicht möglich, da bei den Unternehmen und Einrichtungen mit einem Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen von weniger als 250 000 Euro diese Positionen nicht aufgliedert werden müssen.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012 — Grundzahlen

2.1 Wirtschaftsabschnitt H

Nr. der Klassifikation der WZ	Wirtschaftszweig	Unternehmen/ Einrichtungen	Tätige Personen am 30. September	
			insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte
H	Verkehr und Lagerei.....	2 703	44 261	41 624
49	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen	1 903	21 036	19 171
49.1	Personenbeförderung im Eisenbahnfernverkehr.....	–	–	–
49.2	Güterbeförderung im Eisenbahnverkehr.....	•	•	•
49.3	Sonstige Personenbeförderung im Landverkehr.....	739	7 568	6 844
49.4	Güterbef. im Straßenverkehr, Umzugstransporte.....	1 149	12 937	11 803
49.5	Transporte in Rohrfernleitungen.....	•	•	•
50	Schifffahrt.....	99	506	412
50.3	Personenbeförderung in der Binnenschifffahrt.....	49	264	223
50.4	Güterbeförderung in der Binnenschifffahrt.....	49	242	188
51	Luftfahrt.....	26	903	884
51.1	Personenbeförderung in der Luftfahrt.....	23	855	838
51.2	Güterbeförderung in der Luftfahrt und Raumtransport.....	3	48	46
52	Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr.....	321	9 732	9 422
52.1	Lagerei.....	20	425	411
52.2	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr.....	301	9 308	9 011
53	Post-, Kurier- und Expressdienste.....	354	12 083	11 736
53.2	Sonstige Post-, Kurier- und Expressdienste.....	354	12 083	11 736

1 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

2 Bruttoentgelte sowie Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

3 Aufwendungen für bezogene Waren, Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

Umsatz ¹	Personalaufwand ²		Material- aufwand ³	Bruttoanlage- investitionen	Nr. der Klassi- fikation der WZ
	insgesamt	darunter Bruttoentgelte			
1 000 EUR					
3 826 222	873 754	712 079	2 240 995	242 245	H
1 700 142	441 567	357 078	973 580	132 110	49
–	–	–	–	–	49.1
•	•	•	•	•	49.2
442 850	160 199	129 632	234 697	38 714	49.3
1 159 273	258 478	208 384	672 275	87 524	49.4
•	•	•	•	•	49.5
43 219	8 755	7 006	18 517	1 346	50
13 890	4 061	3 303	5 837	722	50.3
29 209	4 670	3 685	12 620	569	50.4
380 258	53 835	47 031	252 407	4 759	51
373 114	52 232	45 700	248 002	3 866	51.1
7 144	1 603	1 332	4 405	893	51.2
1 528 207	305 437	248 466	925 601	98 858	52
53 634	12 180	10 147	35 407	905	52.1
1 474 573	293 257	238 319	890 193	97 953	52.2
174 396	64 161	52 498	70 890	5 172	53
174 396	64 161	52 498	70 890	5 172	53.2

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012 — Grundzahlen

2.2 Wirtschaftsabschnitt J

Nr. der Klassifikation der WZ	Wirtschaftszweig	Unternehmen/ Einrichtungen	Tätige Personen am 30. September	
			insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte
J	Information und Kommunikation.....	1 661	9 195	7 481
58	Verlagswesen.....	92	2 218	2 130
58.1	Verlegen von Büchern und Zeitschriften sonstiges Verlagswesen (ohne Software).....	86	2 188	2 104
58.2	Verlegen von Software.....	6	30	25
59	Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und und Verlegen von Musik.....	126	736	624
59.1	Herstellung von Filmen und Fernsehprogrammen, deren Verleih und Vertrieb; Kinos.....	114	720	619
59.2	Tonstudios; Herstellung von Hörfunkbeiträgen; Verlegen von bespielten Tonträgern und Musikalien.....	11	16	5
60	Rundfunkveranstalter.....	11	137	135
60.1	Hörfunkveranstalter.....	6	72	72
60.2	Fernsehveranstalter.....	5	65	63
61	Telekommunikation.....	42	380	342
61.1	Leitungsgebundene Telekommunikation.....	18	185	170
61.2	Drahtlose Telekommunikation.....	4	9	6
61.9	Sonstige Telekommunikation.....	19	187	165
62	Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie.....	1 157	4 472	3 239
63	Informationsdienstleistungen.....	232	1 252	1 012
63.1	Datenverarbeitung, Hosting und damit verbundene Tätigkeiten; Webportale.....	59	516	448
63.9	Erbringung von sonstigen Informationsdienstleistungen.....	173	736	564

1 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

2 Bruttoentgelte sowie Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

3 Aufwendungen für bezogene Waren, Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

Umsatz ¹	Personalaufwand ²		Material- aufwand ³	Bruttoanlage- investitionen	Nr. der Klassi- fikation der WZ
	insgesamt	darunter Bruttoentgelte			
1 000 EUR					
1 103 952	282 359	238 936	487 246	42 507	J
279 713	82 689	70 000	160 876	6 177	58
278 405	82 115	69 513	160 473	6 170	58.1
1 308	574	487	403	7	58.2
73 436	29 368	25 661	46 647	2 975	59
72 562	29 312	25 617	46 293	2 925	59.1
873	56	44	354	50	59.2
17 537	3 351	2 788	9 517	433	60
15 579	2 399	2 011	8 933	373	60.1
1 957	952	776	585	60	60.2
168 032	11 841	9 971	28 636	7 636	61
25 594	5 365	4 428	11 273	5 215	61.1
121 286	252	202	7 774	1 848	61.2
21 152	6 224	5 341	9 589	573	61.9
375 398	122 682	102 950	155 628	20 246	62
189 837	32 429	27 566	85 942	5 040	63
148 243	21 696	18 618	65 689	1 314	63.1
41 594	10 733	8 948	20 253	3 727	63.9

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012 — Grundzahlen

2.3 Wirtschaftsabschnitt L

Nr. der Klassifikation der WZ	Wirtschaftszweig	Unternehmen/ Einrichtungen	Tätige Personen am 30. September	
			insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte
			Anzahl	
L	Grundstücks- und Wohnungswesen.....	2 012	8 609	6 134
68	Grundstücks- und Wohnungswesen.....	2 012	8 609	6 134
68.1	Kauf und Verkauf von eigenen Immobilien.....	143	1 465	1 278
68.2	Vermietung, Verpachtung von eigenen oder geleasten Immobilien.....	1 024	4 702	3 289
68.3	Vermittlung und Verwaltung von Immobilien für Dritte.....	845	2 441	1 567

1 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

2 Bruttoentgelte sowie Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

3 Aufwendungen für bezogene Waren, Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

Umsatz ¹	Personalaufwand ²		Material- aufwand ³	Bruttoanlage- investitionen	Nr. der Klassi- fikation der WZ
	insgesamt	darunter Bruttoentgelte			
1 000 EUR					
3 153 881	204 237	167 557	723 357	879 087	L
3 153 881	204 237	167 557	723 357	879 087	68
230 126	51 879	41 697	56 350	7 235	68.1
2 722 335	119 816	99 042	570 227	864 248	68.2
201 420	32 542	26 819	96 780	7 603	68.3

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012 — Grundzahlen

2.4 Wirtschaftsabschnitt M

Nr. der Klassifikation der WZ	Wirtschaftszweig	Unternehmen/ Einrichtungen	Tätige Personen am 30. September	
			insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte
			Anzahl	
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen.....	9 132	32 327	22 304
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung.....	2 194	8 534	6 011
69.1	Rechtsberatung.....	1 139	3 850	2 471
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung.....	1 055	4 684	3 540
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung.....	1 335	3 682	2 385
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	255	1 527	1 318
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung.....	1 080	2 155	1 067
71	Architektur- und Ing.-Büros; technische, physikalische und chemische Untersuchung.....	3 558	13 738	9 768
71.1	Architektur- und Ing.-Büros.....	3 352	11 889	8 135
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung.....	206	1 849	1 633
72	Forschung und Entwicklung.....	181	1 613	1 439
72.1	Forschung und Entwicklungim Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin.....	166	1 516	1 355
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften.....	15	97	84
73	Werbung und Marktforschung.....	589	1 502	872
73.1	Werbung.....	584	1 496	872
73.2	Markt- und Meinungsforschung.....	5	5	–
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten.....	903	1 947	972
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik - und ähnliche Design.....	212	443	210
74.2	Fotografie und Fotolabors.....	128	302	153
74.3	Übersetzen und Dolmetschen.....	106	156	51
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeit a.n.g.	457	1 046	558
75	Veterinärwesen.....	372	1 312	856

1 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

2 Bruttoentgelte sowie Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

3 Aufwendungen für bezogene Waren, Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

Umsatz ¹	Personalaufwand ²		Material- aufwand ³	Bruttoanlage- investitionen	Nr. der Klassi- fikation der WZ
	insgesamt	darunter Bruttoentgelte			
1 000 EUR					
2 700 629	709 753	587 414	1 207 968	84 525	M
400 933	126 141	102 227	98 178	12 570	69
181 147	42 051	33 337	46 619	4 213	69.1
219 786	84 090	68 890	51 559	8 358	69.2
324 337	89 931	77 344	135 436	13 876	70
163 440	60 811	53 095	75 060	9 658	70.1
160 897	29 121	24 249	60 376	4 218	70.2
1 408 513	375 199	309 987	679 583	36 525	71
1 207 118	309 143	255 386	582 754	28 877	71.1
201 396	66 056	54 601	96 829	7 648	71.2
149 478	54 783	45 614	56 724	8 291	72
144 445	52 919	44 063	55 349	8 253	72.1
5 034	1 864	1 552	1 374	38	72.2
138 035	21 660	18 004	83 934	2 977	73
137 796	21 660	18 004	83 866	2 976	73.1
239	–	–	68	1	73.2
202 344	28 170	23 348	120 509	7 782	74
43 592	10 501	8 922	20 552	1 206	74.1
13 408	2 596	2 087	6 169	4 241	74.2
6 724	717	587	2 345	36	74.3
138 619	14 356	11 751	91 443	2 299	74.9
76 989	13 869	10 890	33 605	2 504	75

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012 — Grundzahlen

2.5 Wirtschaftsabschnitt N

Nr. der Klassifikation der WZ	Wirtschaftszweig	Unternehmen/ Einrichtungen	Tätige Personen am 30. September	
			insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte
			Anzahl	
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen.....	4 704	59 704	55 031
77	Vermietung von beweglichen Sachen	473	2 120	1 625
77.1	Vermietung von Kraftwagen.....	74	259	167
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern.....	116	622	515
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen.....	274	1 226	942
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights).....	9	13	1
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften.....	144	11 793	11 655
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften.....	49	400	350
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften.....	69	8 887	8 816
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften.....	26	2 506	2 489
79	Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen.....	271	1 003	725
79.1	Reisebüros und Reiseveranstalter.....	239	844	592
79.9	Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen.....	32	159	132
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien.....	166	5 985	5 828
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste.....	117	5 809	5 707
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen.....	27	99	71
80.3	Detekteien.....	23	77	49
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau.....	2 414	26 135	23 720
81.1	Hausmeisterdienste.....	699	3 144	2 439
81.2	Reinigung von Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln.....	867	17 485	16 648
81.3	Garten- und Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen.....	847	5 506	4 633
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	1 237	12 669	11 478
82.1	Sekretariats- und Schreibdienste, Copy-Shops.....	309	423	95
82.2	Call Center.....	28	7 415	7 402
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter.....	181	486	302
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftlicher Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen.....	718	4 346	3 678

1 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

2 Bruttoentgelte sowie Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

3 Aufwendungen für bezogene Waren, Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

Umsatz ¹	Personalaufwand ²		Material- aufwand ³	Bruttoanlage- investitionen	Nr. der Klassi- fikation der WZ
	insgesamt	darunter Bruttoentgelte			
1 000 EUR					
2 684 053	1 081 248	889 102	1 027 401	139 889	N
389 255	37 920	31 213	138 363	60 217	77
29 487	2 809	2 286	16 707	1 900	77.1
57 136	10 640	8 733	27 409	5 648	77.2
270 898	24 427	20 157	93 490	52 542	77.3
31 734	44	38	757	126	77.4
290 880	240 386	197 326	26 460	2 436	78
13 025	6 489	5 340	2 496	335	78.1
211 164	176 725	144 517	19 119	1 967	78.2
66 691	57 171	47 469	4 846	134	78.3
76 224	14 157	11 682	51 572	1 668	79
67 802	10 501	8 605	44 112	1 609	79.1
8 422	3 655	3 077	7 460	58	79.9
175 426	101 526	84 648	42 218	5 639	80
166 595	98 917	82 473	38 163	5 497	80.1
3 825	1 567	1 301	1 168	136	80.2
5 006	1 042	873	2 888	6	80.3
926 752	388 220	316 391	341 015	51 976	81
167 813	53 456	42 973	84 251	4 282	81.1
437 919	238 089	195 185	107 011	27 698	81.2
321 020	96 675	78 233	149 753	19 997	81.3
825 515	299 039	247 842	427 772	17 954	82
14 606	1 274	1 038	5 566	631	82.1
285 979	177 696	147 024	102 140	3 119	82.2
42 176	7 380	6 222	22 966	2 678	82.3
482 754	112 689	93 558	297 100	11 526	82.9

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012 — Grundzahlen
2.6 Wirtschaftsabschnitt S / Abteilung 95

Nr. der Klassifikation der WZ	Wirtschaftszweig	Unternehmen/ Einrichtungen	Tätige Personen am 30. September	
			insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte
			Anzahl	
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen			
95	Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern.....	332	842	496
95.1	Reparatur von Datenverarbeitungs- und Telekommunikationsgeräten.....	82	152	69
95.2	Reparatur von Gebrauchsgütern.....	250	690	428

1 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

2 Bruttoentgelte sowie Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

3 Aufwendungen für bezogene Waren, Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

Umsatz ¹	Personalaufwand ²		Material- aufwand ³	Bruttoanlage- investitionen	Nr. der Klassi- fikation der WZ
	insgesamt	darunter Bruttoentgelte			
1 000 EUR					
					S
55 605	11 508	9 476	28 514	1 828	95
9 032	1 528	1 266	4 618	721	95.1
46 572	9 980	8 210	23 897	1 107	95.2

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012 — Kennzahlen

3.1 Wirtschaftsabschnitt H

Nr. der Klassifikation der WZ	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September	Umsatz ¹	Bruttoanlageinvestitionen
		je Unternehmen		
		Anzahl	1 000 EUR	
H	Verkehr und Lagerei.....	16	1 416	90
49	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen	11	893	69
49.1	Personenbeförderung im Eisenbahnfernverkehr.....	–	–	–
49.2	Güterbeförderung im Eisenbahnverkehr.....	•	•	•
49.3	Sonstige Personenbeförderung im Landverkehr.....	10	599	52
49.4	Güterbef. im Straßenverkehr, Umzugstransporte.....	11	1 009	76
49.5	Transporte in Rohrfernleitungen.....	•	•	•
50	Schifffahrt.....	5	437	14
50.3	Personenbeförderung in der Binnenschifffahrt.....	5	285	15
50.4	Güterbeförderung in der Binnenschifffahrt.....	5	594	12
51	Luftfahrt.....	35	14 720	184
51.1	Personenbeförderung in der Luftfahrt.....	37	16 341	169
51.2	Güterbeförderung in der Luftfahrt und Raumtransport.....	16	2 381	298
52	Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr.....	30	4 766	308
52.1	Lagerei.....	22	2 738	46
52.2	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr.....	31	4 898	325
53	Post-, Kurier- und Expressdienste.....	34	492	15
53.2	Sonstige Post-, Kurier- und Expressdienste.....	34	492	15

1 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

2 Bruttoentgelte sowie Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

3 Aufwendungen für bezogene Waren, Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

Verhältnis			Bruttoentgelt je abhängig Beschäftigter	Bruttoanlage- investitionen je Tätige Person	Nr. der Klassi- fikation der WZ
Personalaufwand ²	Materialaufwand ³	Bruttoanlage- investitionen			
zum Umsatz			EUR		
%					
22,8	58,6	6,3	17 107	5 473	H
26,0	57,3	7,8	18 626	6 280	49
–	–	–	–	–	49.1
•	•	•	•	•	49.2
36,2	53,0	8,7	18 942	5 115	49.3
22,3	58,0	7,5	17 299	6 765	49.4
•	•	•	•	•	49.5
20,3	42,8	3,1	17 020	2 658	50
29,2	42,0	5,2	14 837	2 737	50.3
16,0	43,2	1,9	19 602	2 355	50.4
14,2	66,4	1,3	53 223	5 270	51
14,0	66,5	1,0	54 556	4 521	51.1
22,4	61,7	12,5	28 951	18 609	51.2
20,0	60,6	6,5	26 371	10 158	52
22,7	66,0	1,7	24 667	2 132	52.1
19,9	60,4	6,6	26 448	10 524	52.2
36,8	40,6	3,0	4 473	428	53
36,8	40,6	3,0	4 473	513	53.2

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012 — Kennzahlen

3.2 Wirtschaftsabschnitt J

Nr. der Klassifikation der WZ	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September	Umsatz ¹	Bruttoanlageinvestitionen
		je Unternehmen		
		Anzahl	1 000 EUR	
J	Information und Kommunikation.....	6	665	26
58	Verlagswesen.....	24	3 034	67
58.1	Verlegen von Büchern und Zeitschriften sonstiges Verlagswesen (ohne Software).....	25	3 238	72
58.2	Verlegen von Software.....	5	211	1
59	Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und und Verlegen von Musik.....	6	585	24
59.1	Herstellung von Filmen und Fernsehprogrammen, deren Verleih und Vertrieb; Kinos.....	6	635	26
59.2	Tonstudios; Herstellung von Hörfunkbeiträgen; Verlegen von bespielten Tonträgern und Musikalien.....	1	78	4
60	Rundfunkveranstalter.....	12	1 547	38
60.1	Hörfunkveranstalter.....	12	2 597	62
60.2	Fernsehveranstalter.....	12	367	11
61	Telekommunikation.....	9	4 017	183
61.1	Leitungsgebundene Telekommunikation.....	10	1 392	284
61.2	Drahtlose Telekommunikation.....	2	30 321	462
61.9	Sonstige Telekommunikation.....	10	1 088	29
62	Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie.....	4	324	17
63	Informationsdienstleistungen.....	5	817	22
63.1	Datenverarbeitung, Hosting und damit verbundene Tätigkeiten; Webportale.....	9	2 516	22
63.9	Erbringung von sonstigen Informationsdienstleistungen.....	4	240	21

¹ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

² Bruttoentgelte sowie Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

³ Aufwendungen für bezogene Waren, Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

Verhältnis			Bruttoentgelt je abhängig Beschäftigter	Bruttoanlage- investitionen je Tätige Person	Nr. der Klassi- fikation der WZ
Personalaufwand ²	Materialaufwand ³	Bruttoanlage- investitionen			
zum Umsatz			EUR		
%					
25,6	44,1	3,9	31 937	4 623	J
29,6	57,5	2,2	32 867	2 785	58
29,5	57,6	2,2	33 031	2 860	58.1
43,9	30,8	0,6	19 242	239	58.2
40,0	63,5	4,1	41 144	4 042	59
40,4	63,8	4,0	41 406	4 064	59.1
6,4	40,5	5,7	8 755	3 090	59.2
19,1	54,3	2,5	20 650	3 152	60
15,4	57,3	2,4	27 937	5 175	60.1
48,6	29,9	3,1	12 323	923	60.2
7,0	17,0	4,5	29 184	20 088	61
21,0	44,0	20,4	26 021	28 257	61.1
0,2	6,4	1,5	33 736	205 377	61.2
29,4	45,3	2,7	32 272	3 072	61.9
32,7	41,5	5,4	31 784	4 527	62
17,1	45,3	2,7	27 232	4 026	63
14,6	44,3	0,9	41 552	2 545	63.1
25,8	48,7	9,0	15 859	5 065	63.9

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012 — Kennzahlen

3.3 Wirtschaftsabschnitt L

Nr. der Klassifikation der WZ	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September	Umsatz ¹	Bruttoanlageinvestitionen
		je Unternehmen		
		Anzahl	1 000 EUR	
L	Grundstücks- und Wohnungswesen.....	4	1 567	437
68	Grundstücks- und Wohnungswesen.....	4	1 567	437
68.1	Kauf und Verkauf von eigenen Immobilien.....	10	1 612	51
68.2	Vermietung, Verpachtung von eigenen oder geleasteten Immobilien.....	5	2 658	844
68.3	Vermittlung und Verwaltung von Immobilien für Dritte.....	3	238	9

1 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

2 Bruttoentgelte sowie Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

3 Aufwendungen für bezogene Waren, Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

Verhältnis			Bruttoentgelt je abhängig Beschäftigter	Bruttoanlage- investitionen je Tätige Person	Nr. der Klassi- fikation der WZ
Personalaufwand ²	Materialaufwand ³	Bruttoanlage- investitionen			
zum Umsatz			EUR		
%					
6,5	22,9	27,9	27 314	102 117	L
6,5	22,9	27,9	27 314	102 117	68
22,5	24,5	3,1	32 617	4 938	68.1
4,4	20,9	31,7	30 116	183 803	68.2
16,2	48,0	3,8	17 109	3 114	68.3

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012 — Kennzahlen

3.4 Wirtschaftsabschnitt M

Nr. der Klassifikation der WZ	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September	Umsatz ¹	Bruttoanlageinvestitionen insgesamt
		je Unternehmen		
		Anzahl	1 000 EUR	
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen.....	4	296	9
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung.....	4	183	6
69.1	Rechtsberatung.....	3	159	4
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung.....	4	208	8
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung.....	3	243	10
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	6	642	38
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung.....	2	149	4
71	Architektur- und Ing.-Büros; technische, physikalische und chemische Untersuchung.....	4	396	10
71.1	Architektur- und Ing.-Büros.....	4	360	9
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung.....	9	978	37
72	Forschung und Entwicklung.....	9	825	46
72.1	Forschung und Entwicklungim Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin.....	9	868	50
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften.....	7	341	3
73	Werbung und Marktforschung.....	3	234	5
73.1	Werbung.....	3	236	5
73.2	Markt- und Meinungsforschung.....	1	44	–
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten.....	2	224	9
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik - und ähnliche Design.....	2	205	6
74.2	Fotografie und Fotolabors.....	2	105	33
74.3	Übersetzen und Dolmetschen.....	1	64	–
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeit a.n.g.	2	303	5
75	Veterinärwesen.....	4	207	7

1 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

2 Bruttoentgelte sowie Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

3 Aufwendungen für bezogene Waren, Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

Verhältnis			Bruttoentgelt je abhängig Beschäftigter	Bruttoanlage- investitionen je Tätige Person	Nr. der Klassi- fikation der WZ
Personalaufwand ²	Materialaufwand ³	Bruttoanlage- investitionen			
zum Umsatz			EUR		
%					
26,3	44,7	3,1	26 337	2 615	M
31,5	24,5	3,1	17 006	1 473	69
23,2	25,7	2,3	13 490	1 094	69.1
38,3	23,5	3,8	19 460	1 784	69.2
27,7	41,8	4,3	32 430	1 830	70
37,2	45,9	5,9	40 291	6 323	70.1
18,1	37,5	2,6	6 323	1 957	70.2
26,6	48,2	2,6	31 736	2 659	71
25,6	48,3	2,4	31 393	2 429	71.1
32,8	48,1	3,8	33 443	4 137	71.2
36,6	37,9	5,5	31 688	5 140	72
36,6	38,3	5,7	32 507	5 445	72.1
37,0	27,3	0,8	18 473	391	72.2
15,7	60,8	2,2	20 645	1 982	73
15,7	60,9	2,2	20 645	1 989	73.1
–	28,3	0,4	–	163	73.2
13,9	59,6	3,8	24 019	3 997	74
24,1	47,1	2,8	42 558	2 723	74.1
19,4	46,0	31,6	13 633	14 055	74.2
10,7	34,9	0,5	11 550	231	74.3
10,4	66,0	1,7	21 042	2 198	74.9
18,0	43,6	3,3	12 721	1 909	75

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012 — Kennzahlen

3.5 Wirtschaftsabschnitt N

Nr. der Klassifikation der WZ	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September	Umsatz ¹	Bruttoanlageinvestitionen
		je Unternehmen		
		Anzahl	1 000 EUR	
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen.....	13	571	30
77	Vermietung von beweglichen Sachen	4	823	127
77.1	Vermietung von Kraftwagen.....	4	401	26
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern.....	5	490	48
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen.....	4	989	192
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights).....	1	3 579	14
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften.....	82	2 027	17
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften.....	8	267	7
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften.....	129	3 056	28
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften.....	97	2 595	5
79	Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen.....	4	282	6
79.1	Reisebüros und Reiseveranstalter.....	4	284	7
79.9	Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen.....	5	265	2
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien.....	36	1 054	34
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste.....	50	1 429	47
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen.....	4	143	5
80.3	Detekteien.....	3	216	–
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau.....	11	384	22
81.1	Hausmeisterdienste.....	4	240	6
81.2	Reinigung von Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln.....	20	505	32
81.3	Garten- und Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen.....	6	379	24
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	10	668	15
82.1	Sekretariats- und Schreibdienste, Copy-Shops.....	1	47	2
82.2	Call Center.....	261	10 074	110
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter.....	3	233	15
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftlicher Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen.....	6	673	16

1 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

2 Bruttoentgelte sowie Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

3 Aufwendungen für bezogene Waren, Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

Verhältnis			Bruttoentgelt je abhängig Beschäftigter	Bruttoanlage- investitionen je Tätige Person	Nr. der Klassi- fikation der WZ
Personalaufwand ²	Materialaufwand ³	Bruttoanlage- investitionen			
zum Umsatz			EUR		
%					
40,3	38,3	5,2	16 156	2 343	N
9,7	35,5	15,5	19 205	28 404	77
9,5	56,7	6,4	13 713	7 326	77.1
18,6	48,0	9,9	16 956	9 081	77.2
9,0	34,5	19,4	21 391	42 854	77.3
0,1	2,4	0,4	31 410	10 087	77.4
82,6	9,1	0,8	16 930	207	78
49,8	19,2	2,6	15 260	838	78.1
83,7	9,1	0,9	16 393	221	78.2
85,7	7,3	0,2	19 068	53	78.3
18,6	67,7	2,2	16 118	1 663	79
15,5	65,1	2,4	14 524	1 907	79.1
43,4	88,6	0,7	23 254	367	79.9
57,9	24,1	3,2	14 525	942	80
59,4	22,9	3,3	14 450	946	80.1
41,0	30,5	3,6	18 264	1 370	80.2
20,8	57,7	0,1	17 770	81	80.3
41,9	36,8	5,6	13 339	1 989	81
31,9	50,2	2,6	17 620	1 362	81.1
54,4	24,4	6,3	11 724	1 584	81.2
30,1	46,6	6,2	16 885	3 632	81.3
36,2	51,8	2,2	21 593	1 417	82
8,7	38,1	4,3	10 917	1 493	82.1
62,1	35,7	1,1	19 862	421	82.2
17,5	54,5	6,3	20 571	5 513	82.3
23,3	61,5	2,4	25 437	2 652	82.9

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012 — Kennzahlen

3.6 Wirtschaftsabschnitt S / Abteilung 95

Nr. der Klassifikation der WZ	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September	Umsatz ¹	Bruttoanlageinvestitionen
		je Unternehmen		
		Anzahl	1 000 EUR	
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen			
95	Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern.....	3	167	6
95.1	Reparatur von Datenverarbeitungs- und Telekommunikationsgeräten.....	2	110	9
95.2	Reparatur von Gebrauchsgütern.....	3	186	4

1 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

2 Bruttoentgelte sowie Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

3 Aufwendungen für bezogene Waren, Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

Verhältnis			Bruttoentgelt je abhängig Beschäftigter	Bruttoanlage- investitionen je Tätige Person	Nr. der Klassi- fikation der WZ
Personalaufwand ²	Materialaufwand ³	Bruttoanlage- investitionen			
zum Umsatz			EUR		
%					

S

20,7	51,3	3,3	19 093	2 170	95
16,9	51,1	8,0	18 414	4 751	95.1
21,4	51,3	2,4	19 203	1 603	95.2

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg. Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliothek.

Standort Potsdam

Behlerstraße. 3a, 14467 Potsdam
Tel. 0331 8173-1777
Fax 030 9028-4091
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
Bibliothek
Tel. 030 9021 - 3540
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen. Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 23
Tel. 0331 8173-1231
Fax 030-90284039
klaus-dieter.klabunde@statistik-bbb.de

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:
Dienstleistungen Berlin
J 12 – j / 12